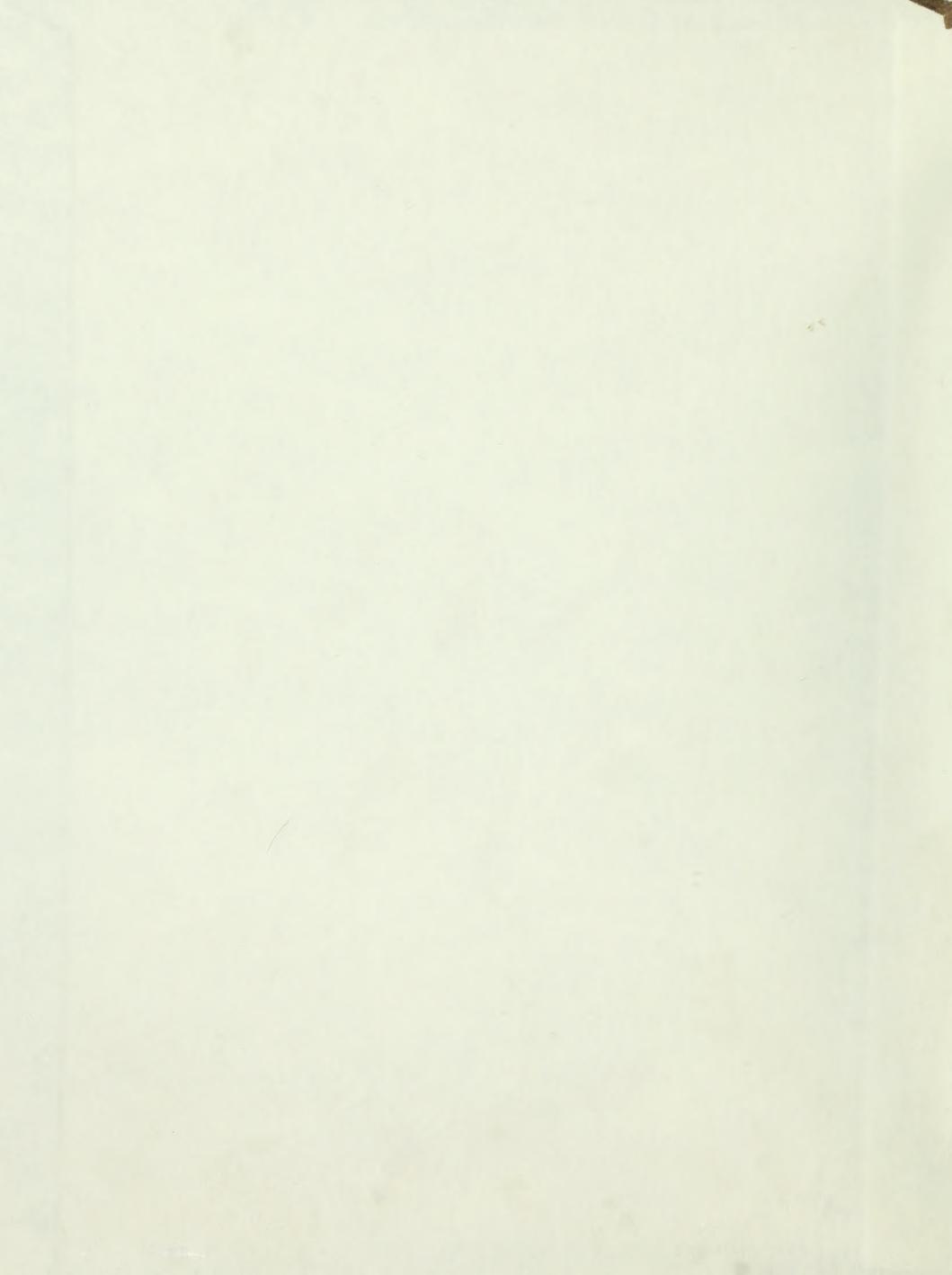


MT 885 H38 1800z c.1

MUSI









No. 147

# HAUPTNER

## Singübungen

**Exercises** 

Hohe Stimme

MT 885 .H38 1800z c.1 MUSI



LEIPZIG-WIEN ERNST EULENBURG



Presented to the
LIBRARY of the
UNIVERSITY OF TORONTO

from

the estate of

GIORGIO BANDINI

MUS154-90

## 200 kurze Singübungen

zur Entwickelung der Geläufigkeit der Stimme

von

### Th. Hauptner

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

#### 200 short Exercises

for the

development of the Voice

Th. Hauptner

Edition for high Voices ... ... ... ... Edition for lower or medium Voices



ERNST EULENBURG / LEIPZIG-WIEN

E. E. 634/5

#### Einleitung.

Obwohl die Gesangschule des Unterzeichneten, "Die Ausbildung der Stimme", das vollständige Uebungsmaterial zur Entwickelung der Geläufigkeit der Stimme enthält, so schien es ihar dennoch nützlich, die dort gegebenen, trockenen, streng auf der Scala und dem Dreiklang beruhenden Uebungsformeln durch weitere, in freierer Form gehaltene Uebungen zu ergänzen. Sie bilden gewissermassen die practische Anwendung der Formeln in der Gesangschule und dürften dadurch einen besonderen Werth beanspruchen, dass sie fast sämmtlich wirklich vorhandenen Stellen in den Compositionen berühmter Meister entnommen, resp. aus solchen gebildet sind. Sie sind dazu bestimmt, neben den in der Gesangschule enthaltenen Uebungen studirt zu werden, und zwar stets nach den bezüglichen Abschnitten der Schule, was dem Lehrer wie dem Schüler eine nützliche und angenehme Abwechselung gewähren wird. Die dort gegebenen Anweisungen über die verschiedenartig zu nüancirende Ausführung der Uebungen hinsichtlich der Tonstärke, des Tempos, des Timbre, des Legato. Staccato, Crescendo, Decrescendo etc. behalten auch hier ihre Geltung. Das "Wie" ihrer Anwendung bleibe dem Lehrer überlassen, der darüber der individuellen Begabung des Schülers sowie der bereits erreichten Gesangsfertigkeit gemäss bestimmen mag.

Ursprünglich als eine Ergänzung der "Ausbildung der Stimme" gedacht, können diese Uebungen doch ebenso zu jeder anderen Gesangschule und Methode gebraucht werden. Ganz besonders sei ihr Studium als Vorübung für die Bordogni'schen Vocalisen empfohlen. Mögen sie dazu beitragen, das gegenwärtig so sehr vernachlässigte Studium des colorirten Gesanges zu fördern, und dem wirklichen Kunstgesange, dem fast ausschliesslich cultivirten dechamatorischen Style gegenüber, wieder zu seinem Rechte zu verhelfen.

Th. Hauptner.

#### Introduction.

Although the Author's previous book on Singing, entitled "Voice Culture" contains complete material for the development of the voice, it appears to him nevertheless useful to complete those exercises, based on Scales and Tryads only, by additional ones in freer form. They contain, to a certain extent, the practical employment of all those, given in the former work, and may claim an especial value, inasmuch as they are nearly all taken, or formed from the works of celebrated They are intended to be studied conjointly with those exercises, contained in the work "Voice Culture", alternately after each respective section of the above mentioned work: this will prove a useful and agreeable alternation for the master as well as for the student.

The hints given in the one work, concerning the different ways of execution — with respect to light and shade, strength, time, legato and staccato. crescendo or decrescendo, etc. are also available for the other, but the decision, "How" this should be done, must be left to the judgement of the master, in accordance with the individual ability and skill, which the pupil may have already attained.

Originally conceived as a completion to the work "Voice Culture" these exercises can be used also in connection with any other school or method of singing. Their study is especially recommended as preliminary to the "Vocalisen of Bordogni". May they help to foster the cultivation of the art of florid singing, a study that has been much neglected of late, and bring again to fuller appreciation the true art of singing in opposition to the declamatory style, nearly exclusively now in use.

Th. Hauptner.

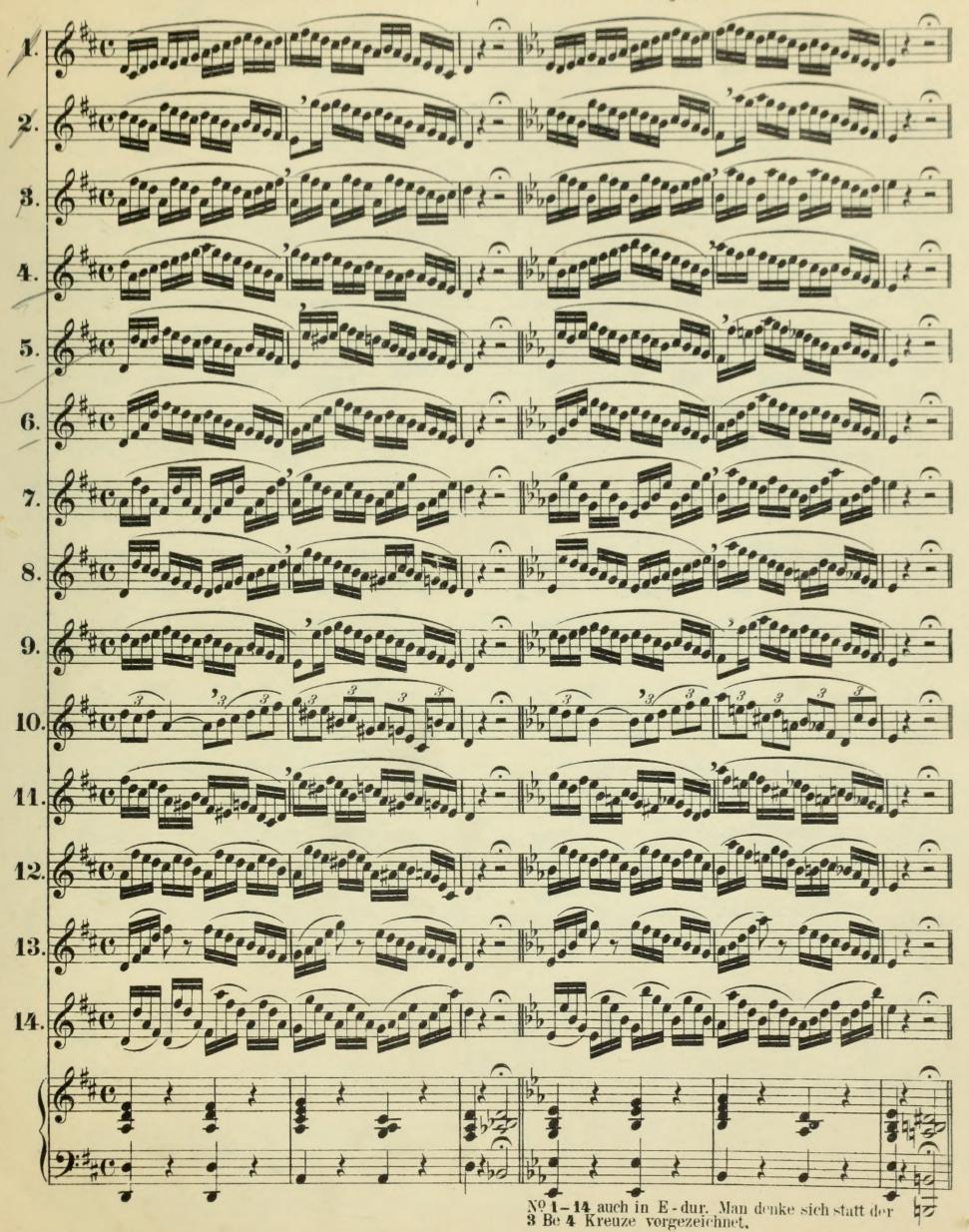


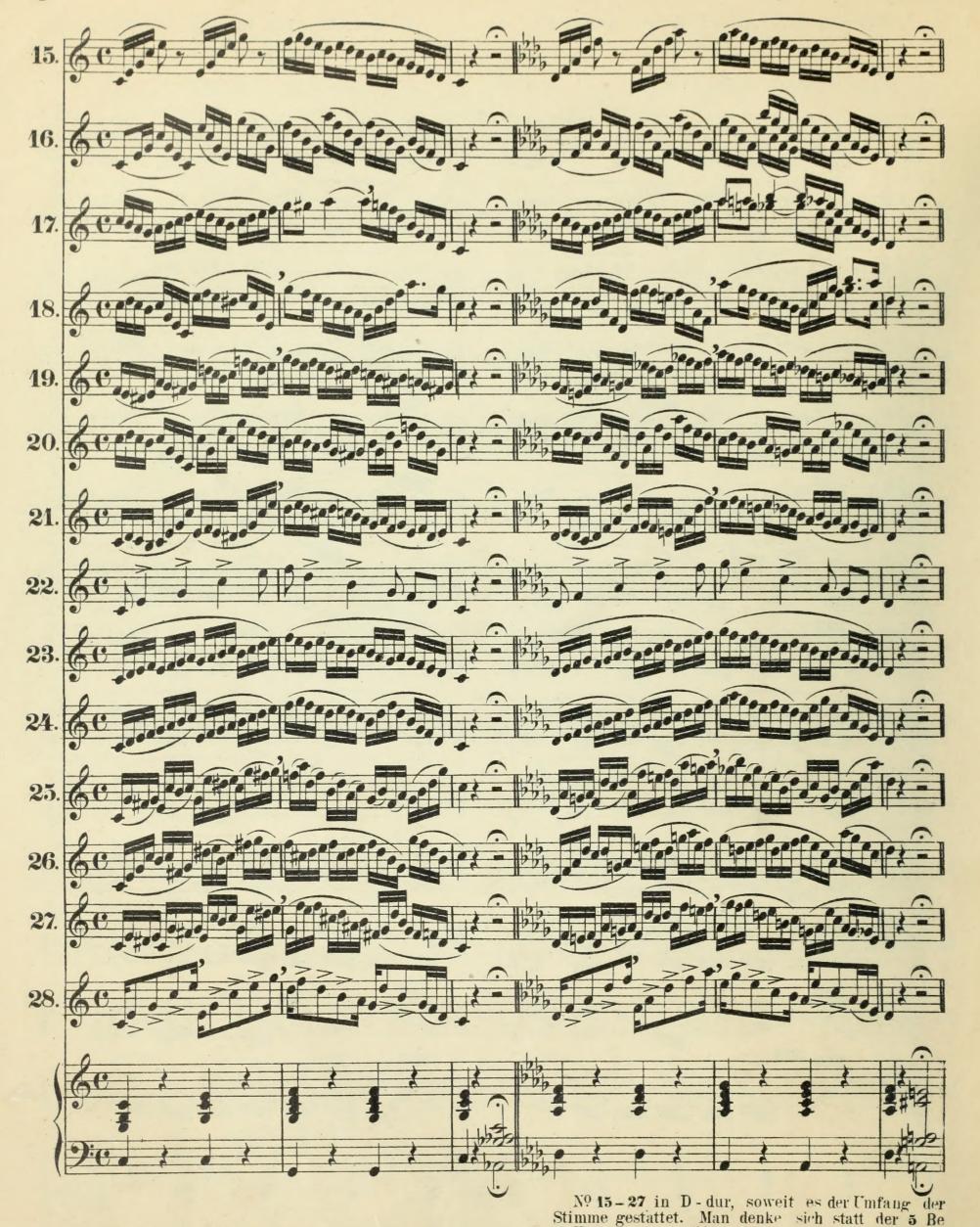
1. Scalen und gebrochene Accorde. (Arpeggien.)

Durtonarten.

1. Scales and broken Chords. (Arpeggios.)

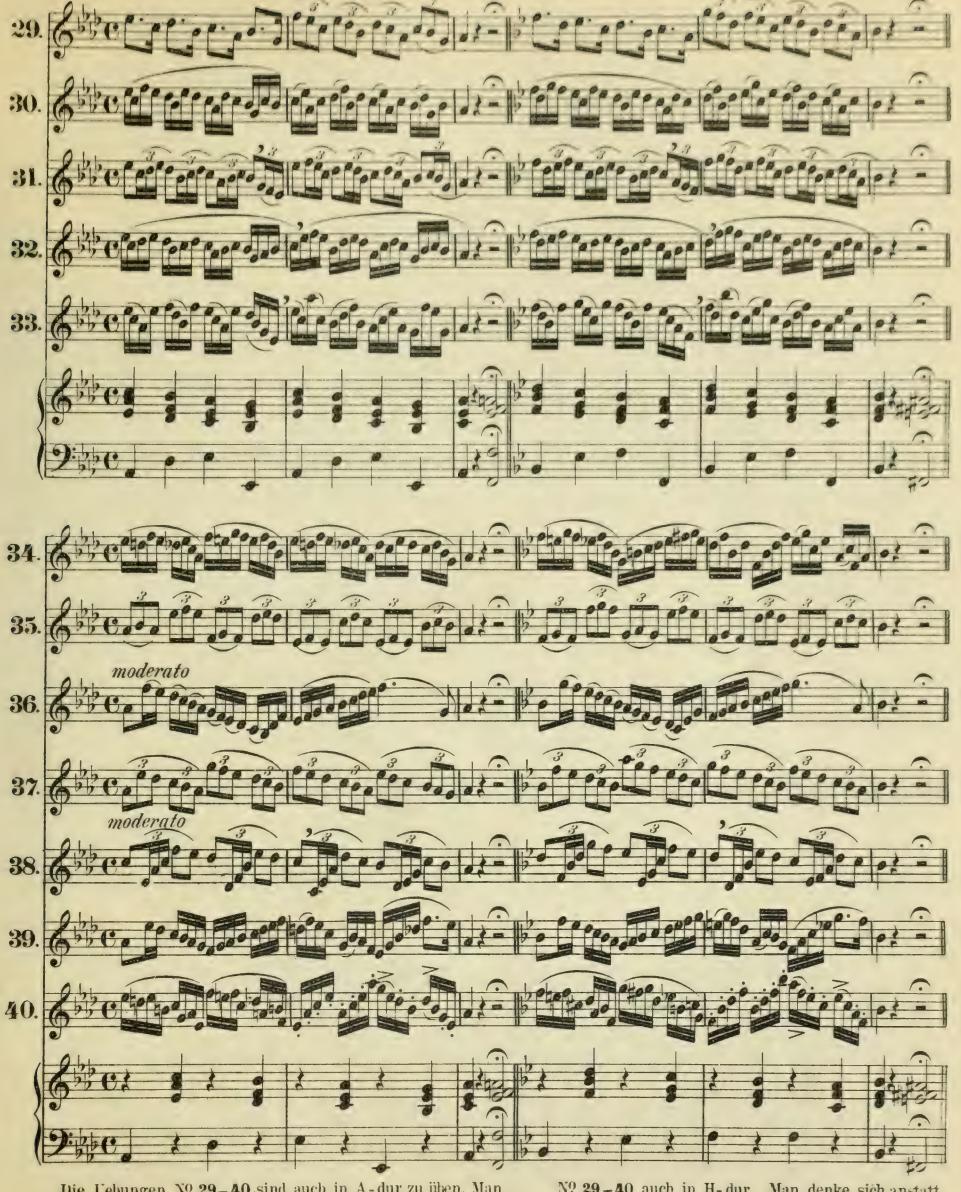
Major scales.





Nº 15-27 also in D major, as far as the compass of the voice will permit, imagine 2 sharps instead the 5 flats.

2 Kreuze vorgezeichnet:

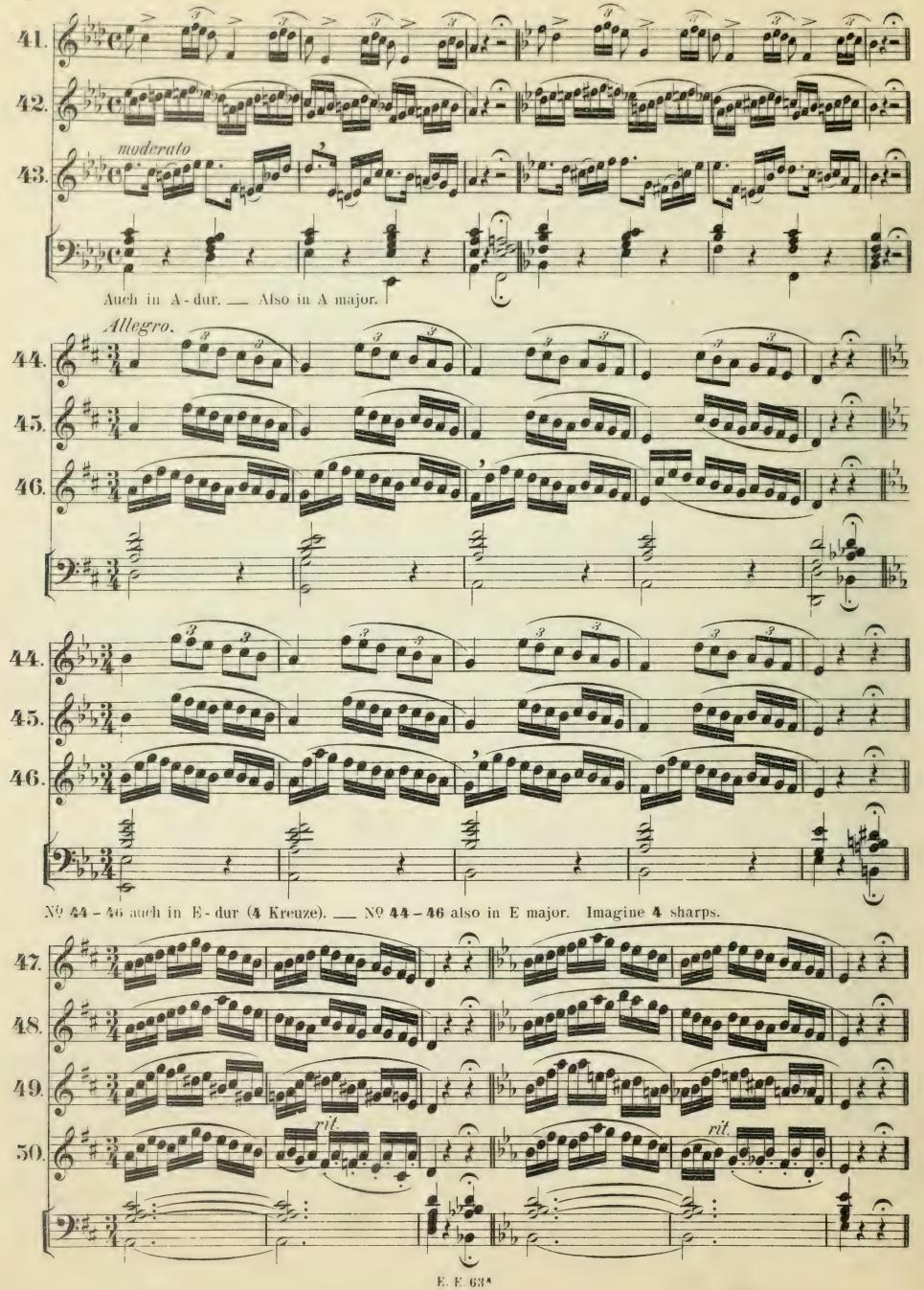


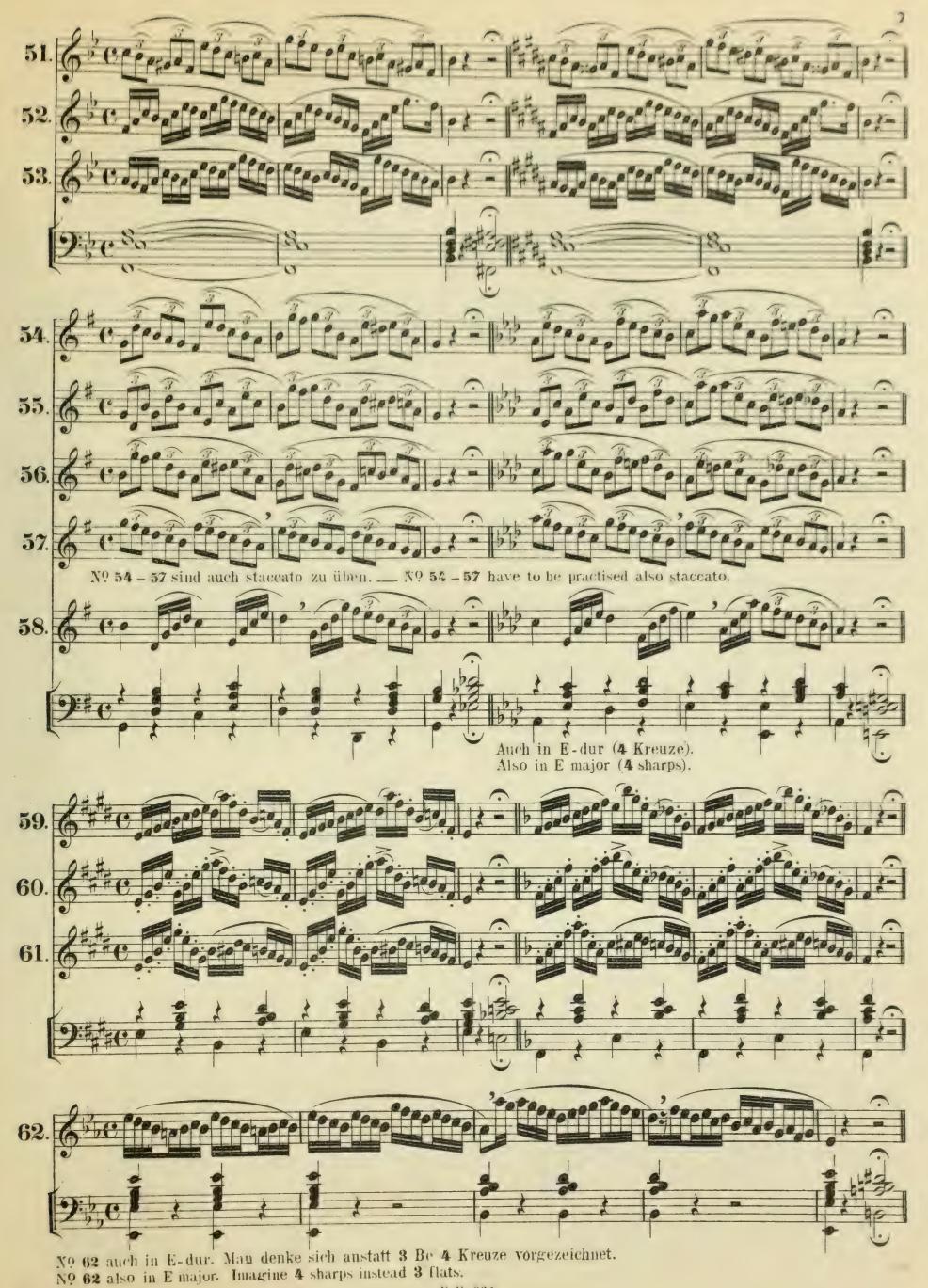
Die Uebungen Nº 29-40 sind auch in A-dur zu üben. Man denke sich anstatt der 4 Be 3 Kreuze vorgezeichnet. Die durin vorkommenden Bequadrate lese man als Kreuze und die Be als Bequadrate.

The exercises Nº 29-40 should also be practised in A major. Imagine 3 sharps instead 4 flats. Read naturals as sharps, flats as naturals.

Nº 29-40 auch in H-dur. Man denke sich anstatt der 2 Be 5 Kreuze vorgezeichnet.

Nº 29-40 also in B major. Instead of 2 flats, read 5 sharps.

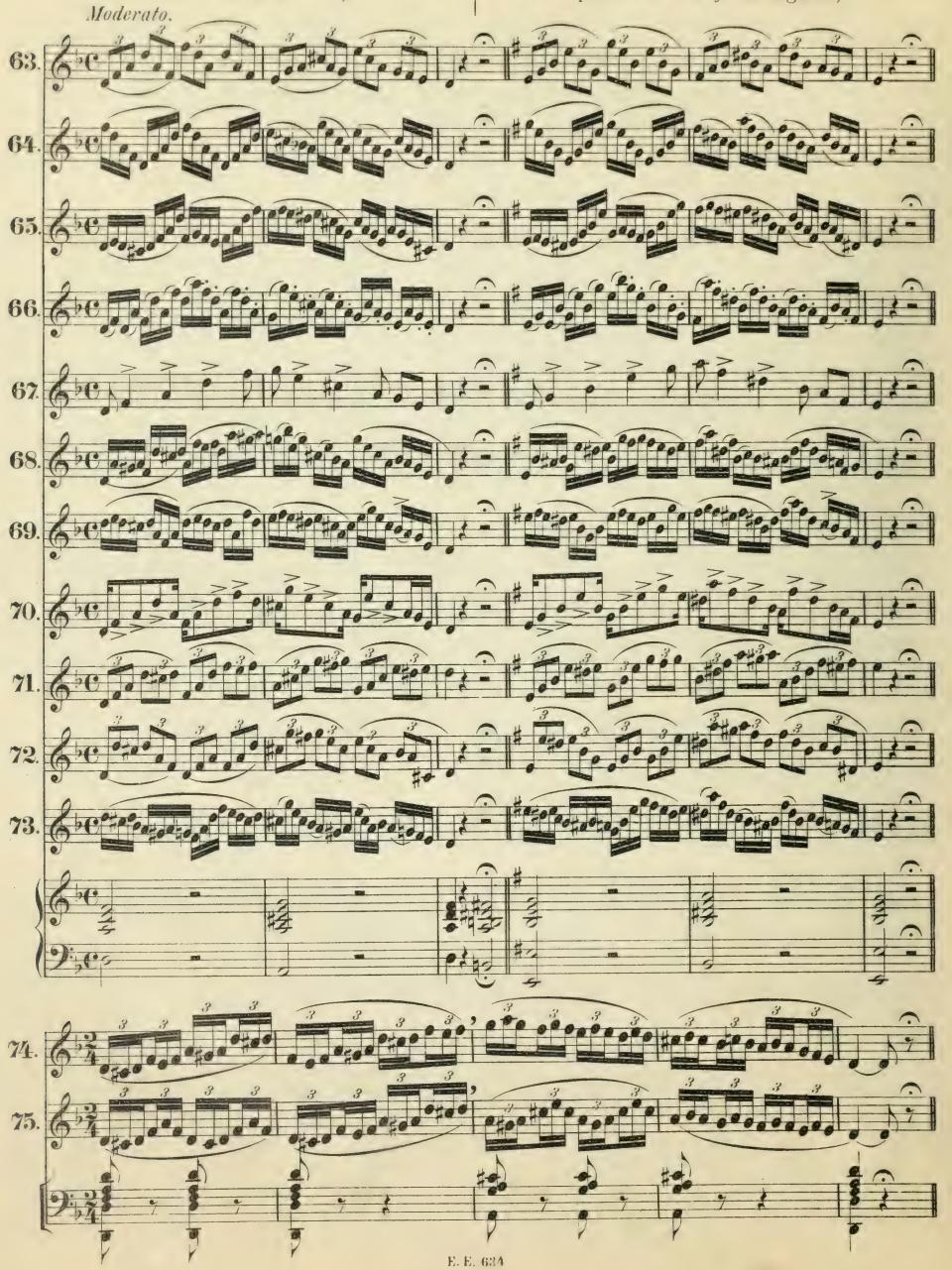


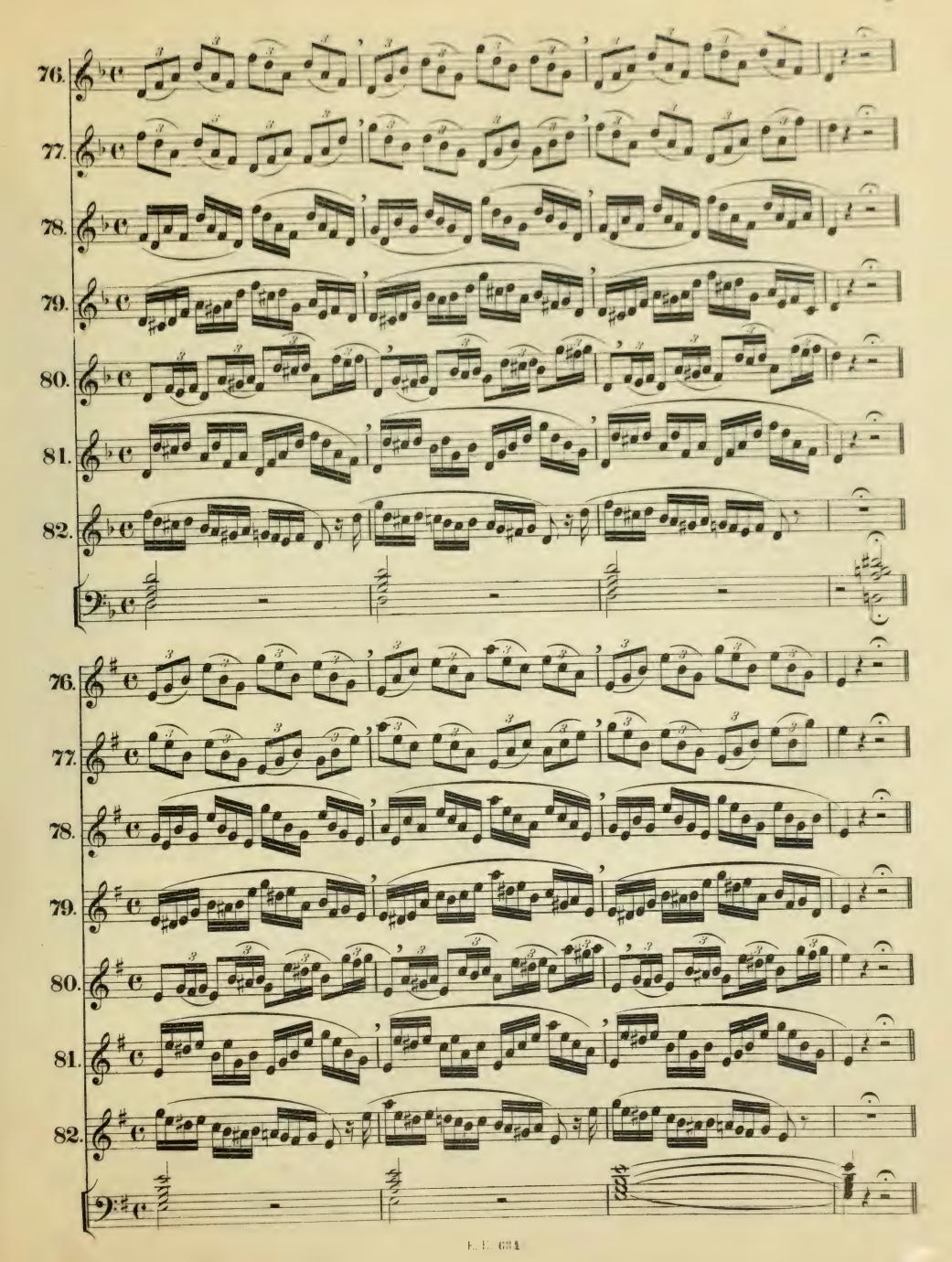


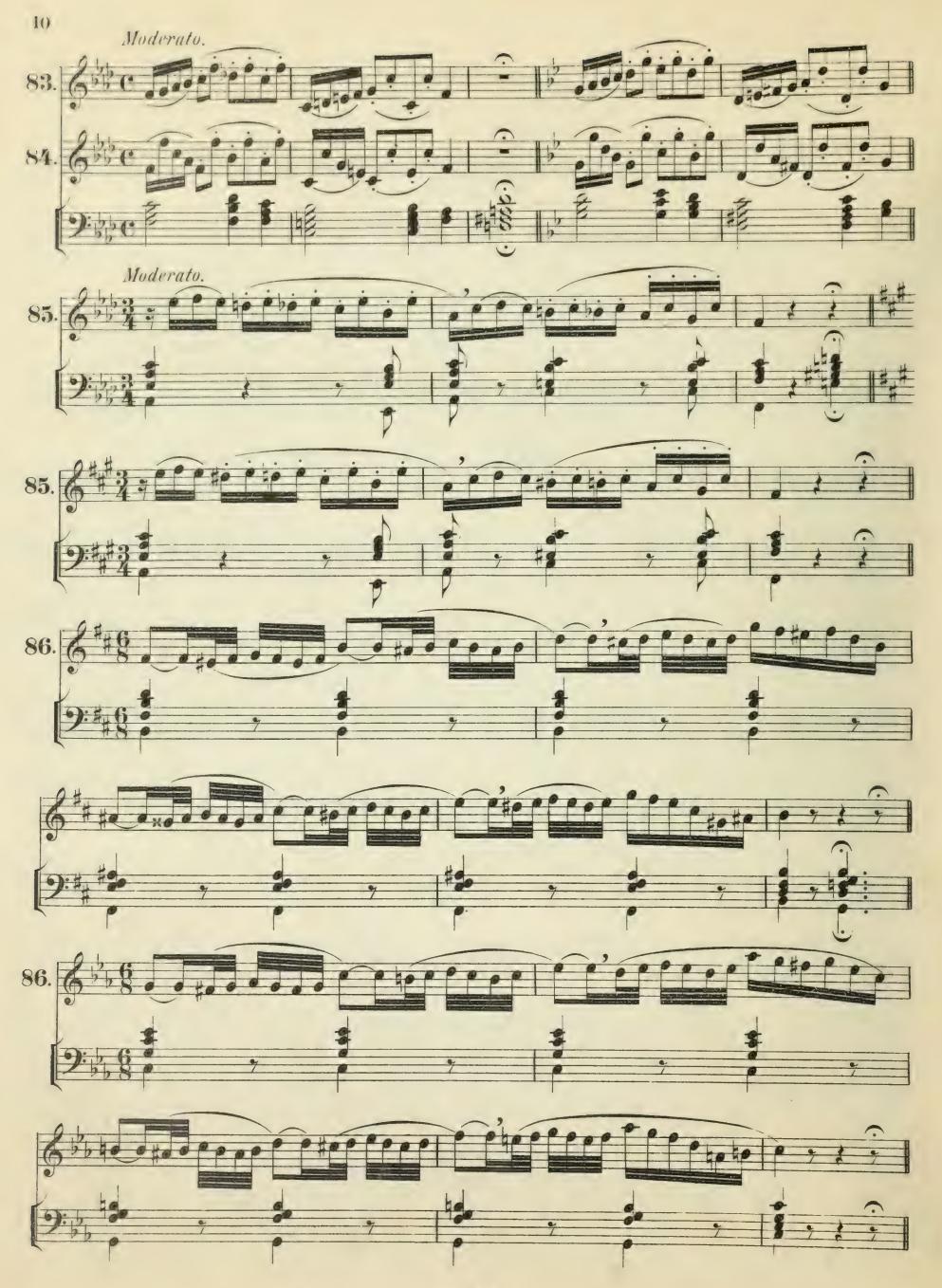
E. E. 634

Molltonarten.

Minor Keys.
(The following exercises in minor have to be practised slowly throughout.) (Die nachstehenden Uebungen in Moll sind durchweg langsamer zu nehmen.)

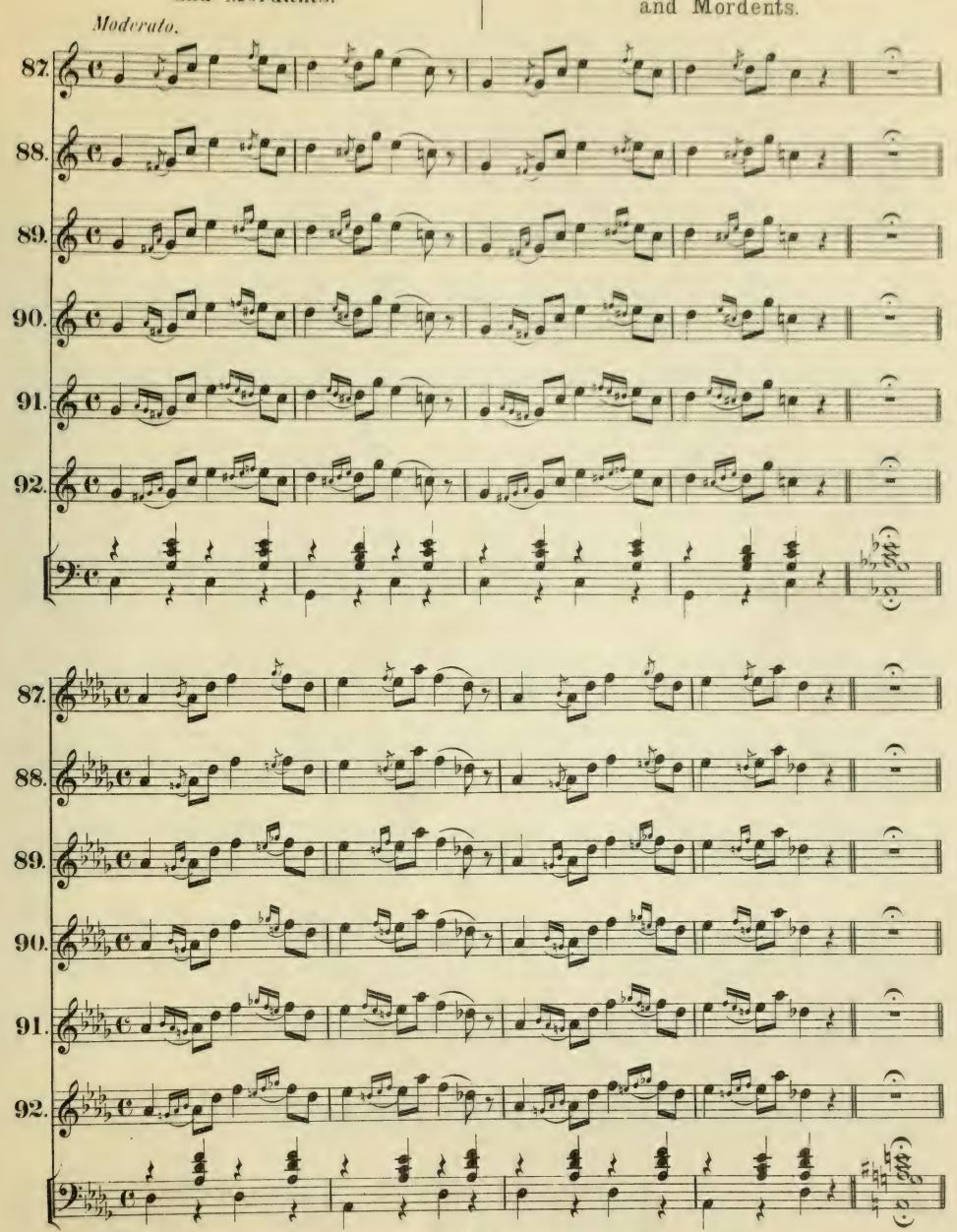




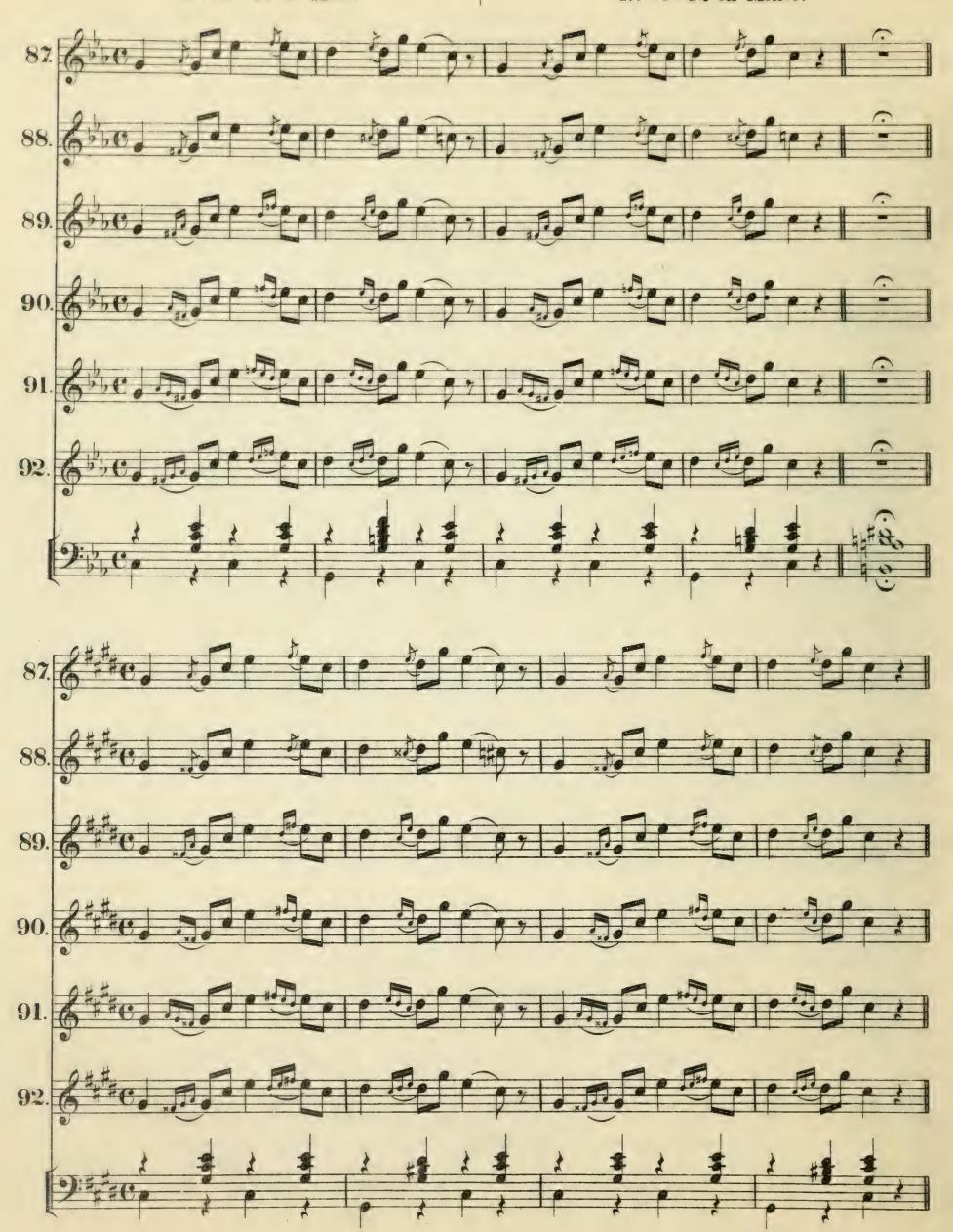


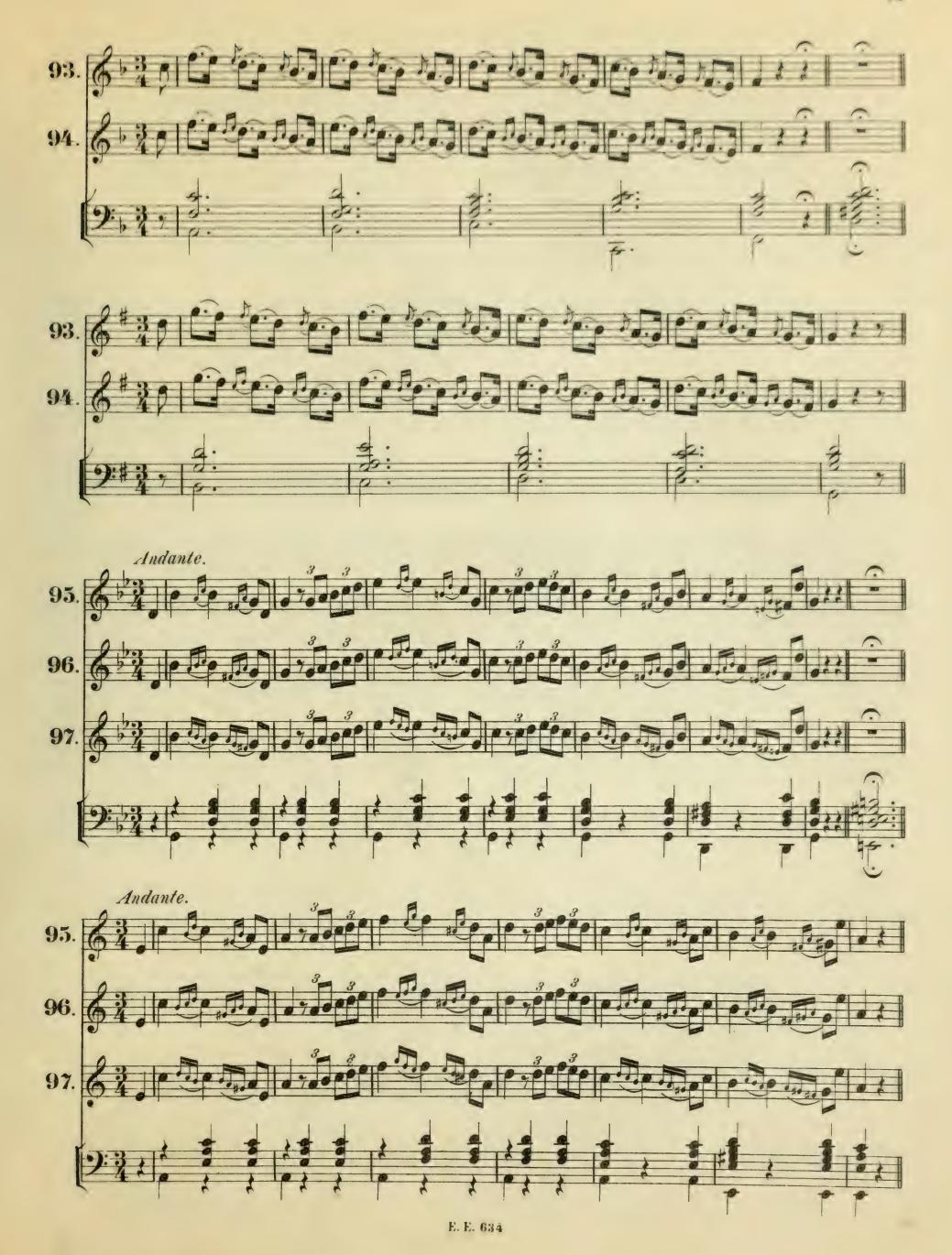
2. Acciaccaturen, Gruppetti und Mordants.

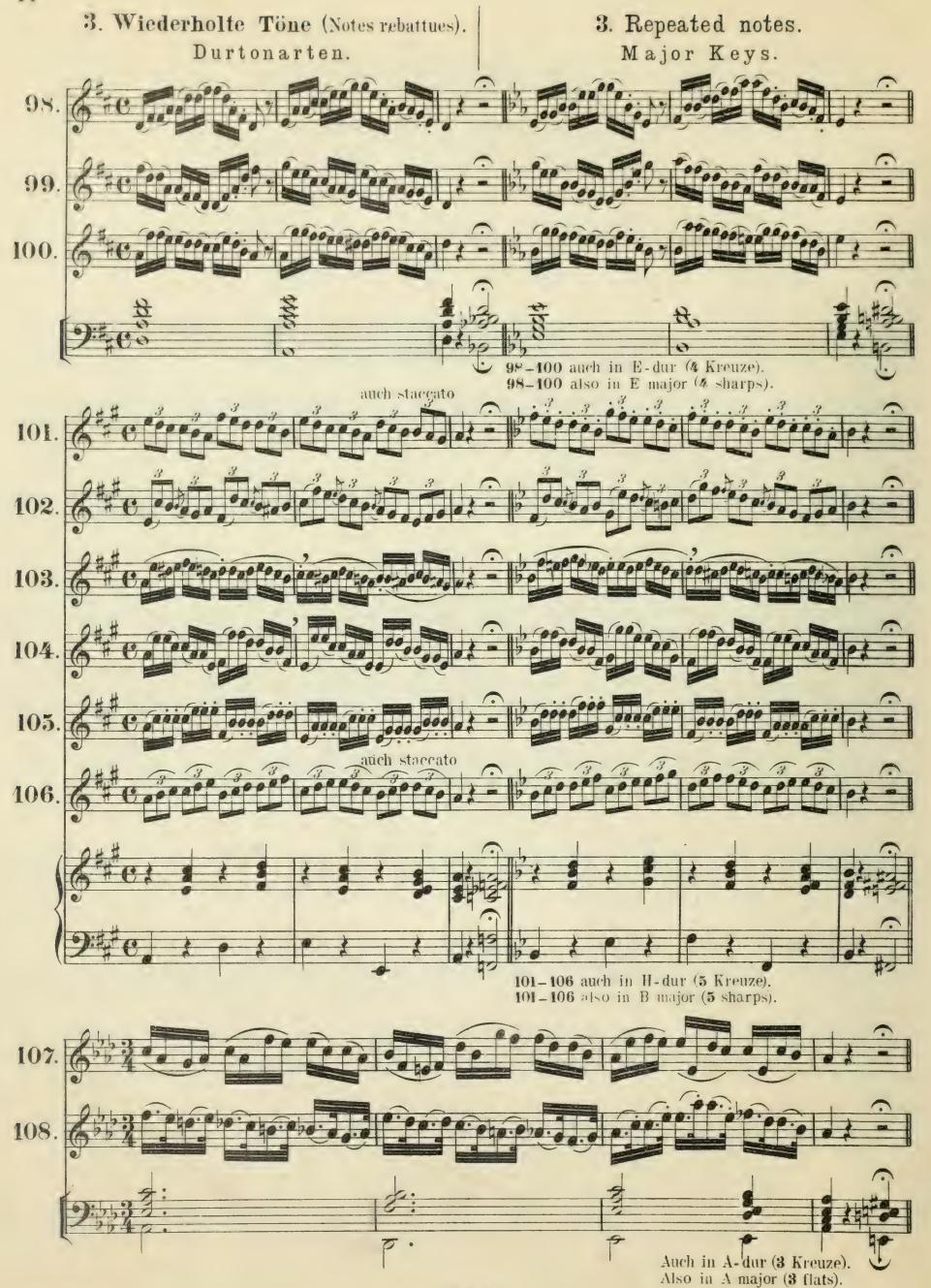
2. Acciaccaturas, Gruppettos and Mordents.



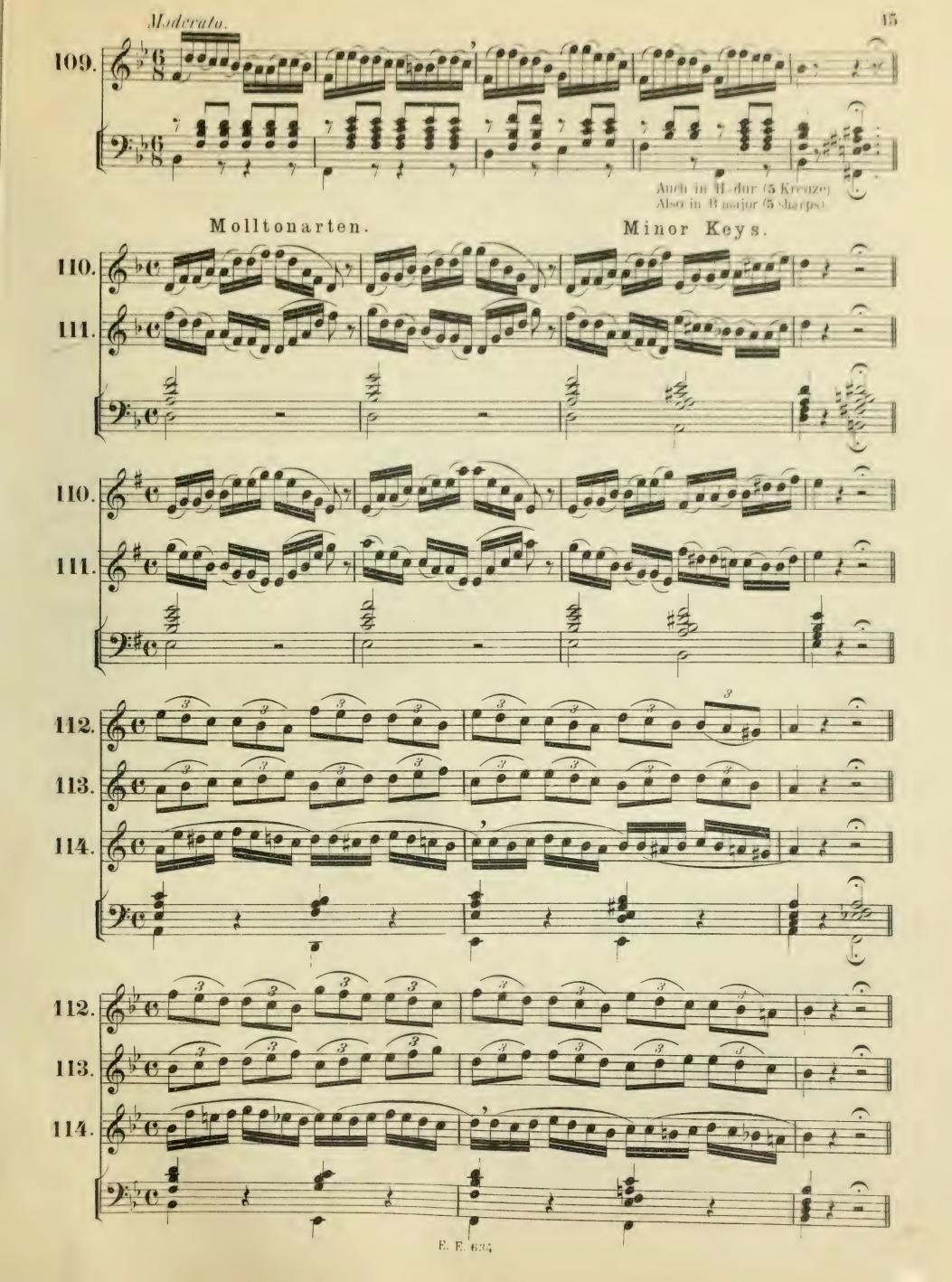
Auch in D-dur. Man denke sich anstatt der 5 Be 2 Kreuze vorgezeichnet. Also in D major. Imagine 2 sharps instead 5 flats.

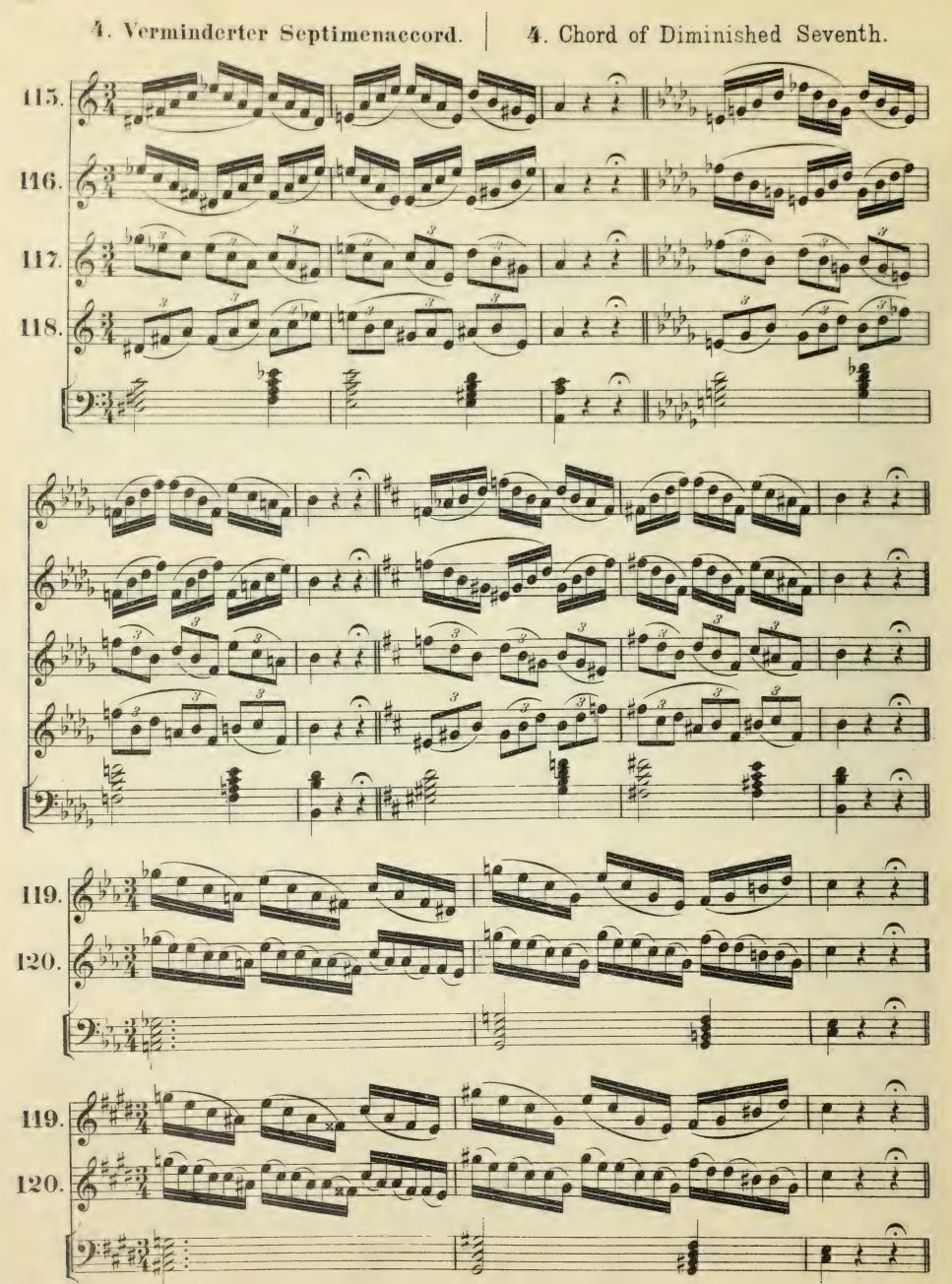


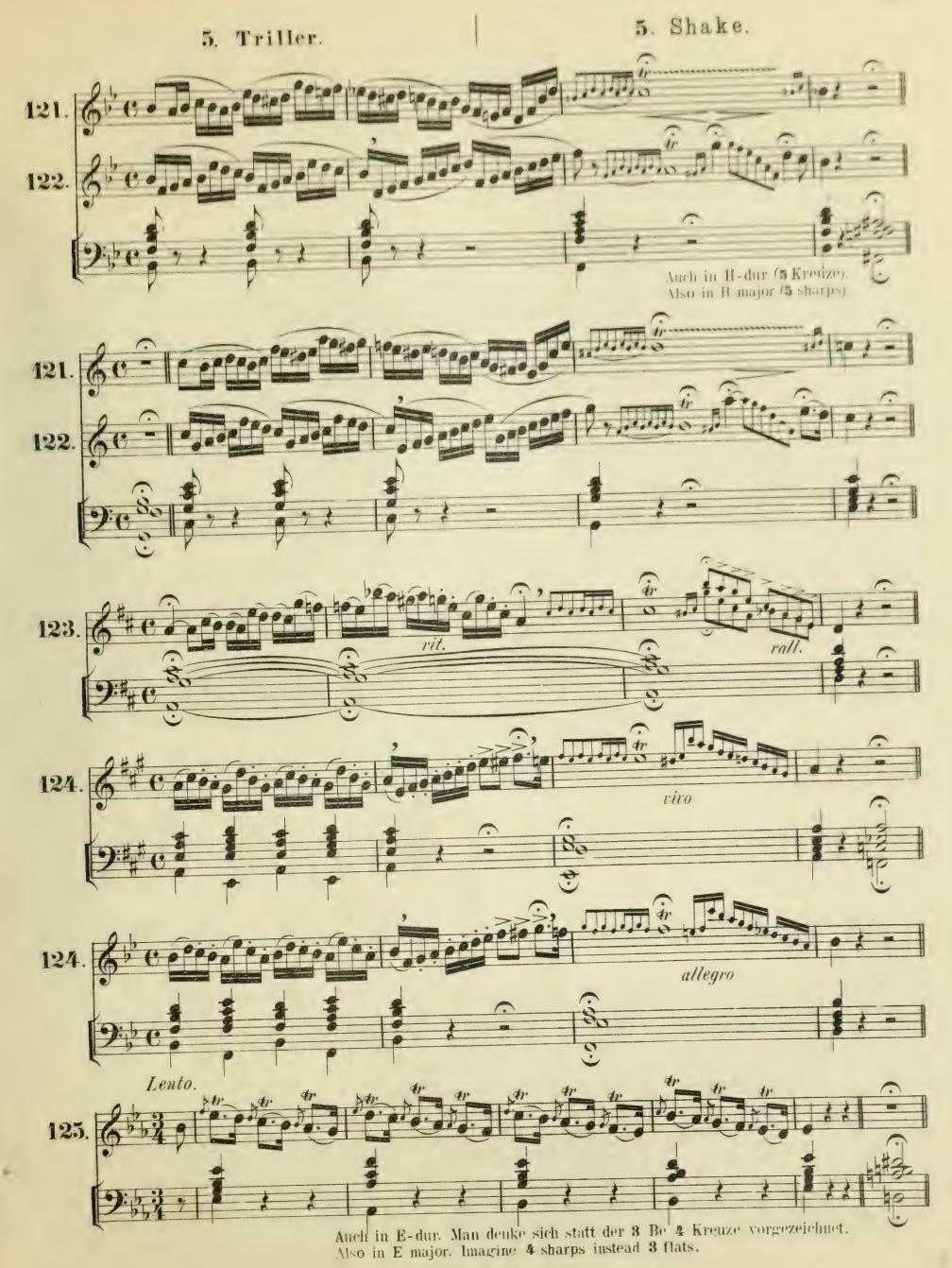


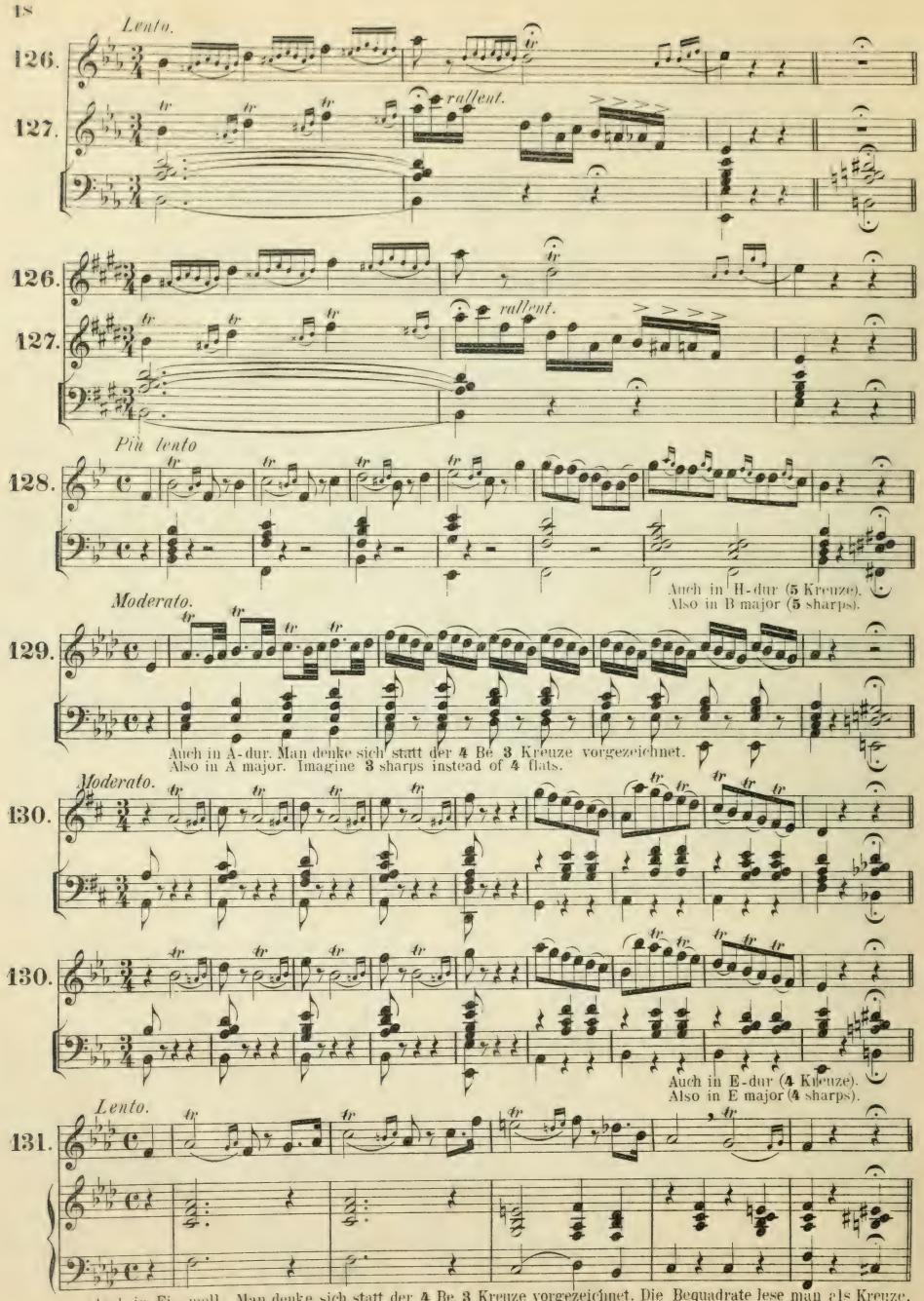


E. E. 634

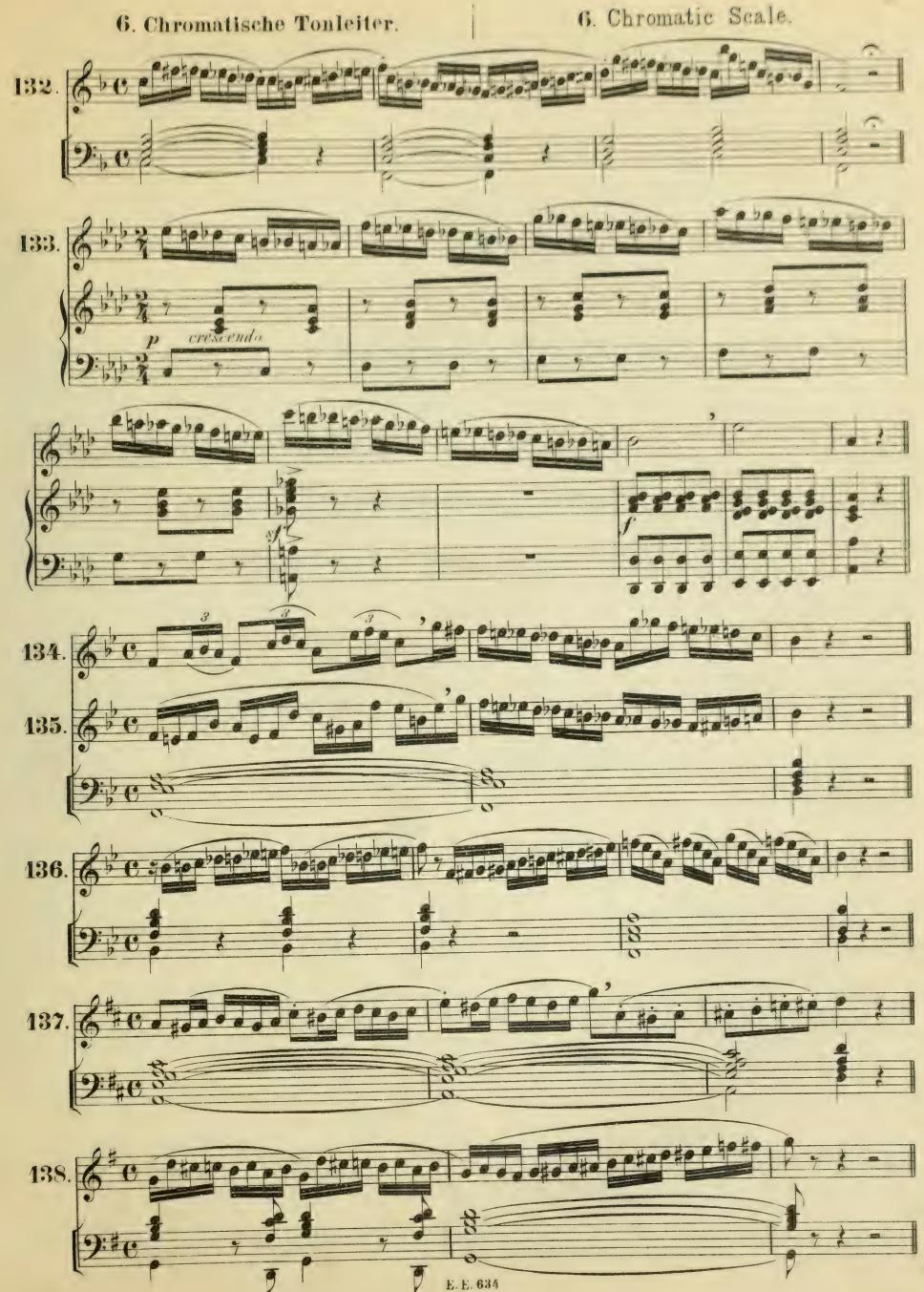


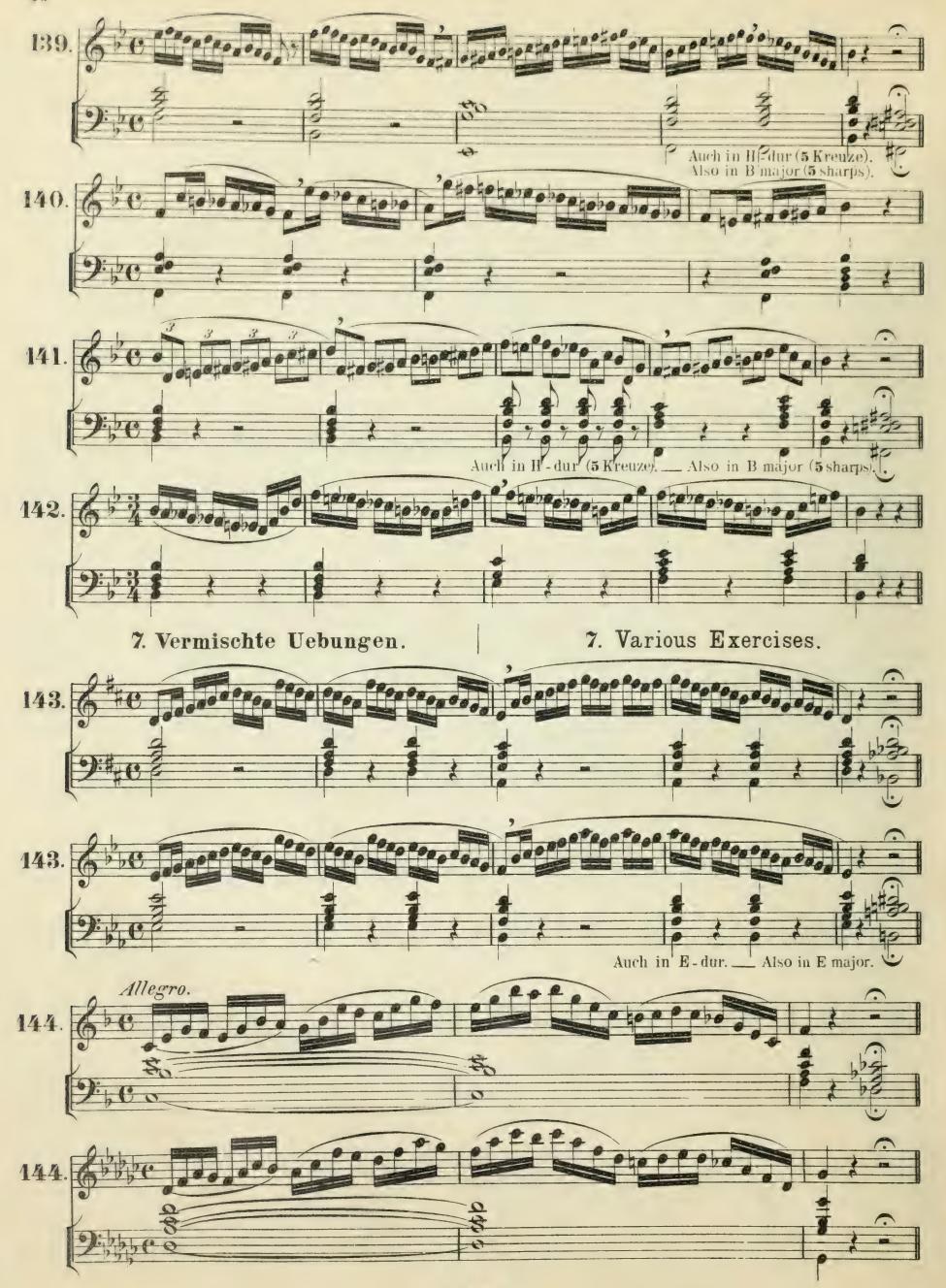


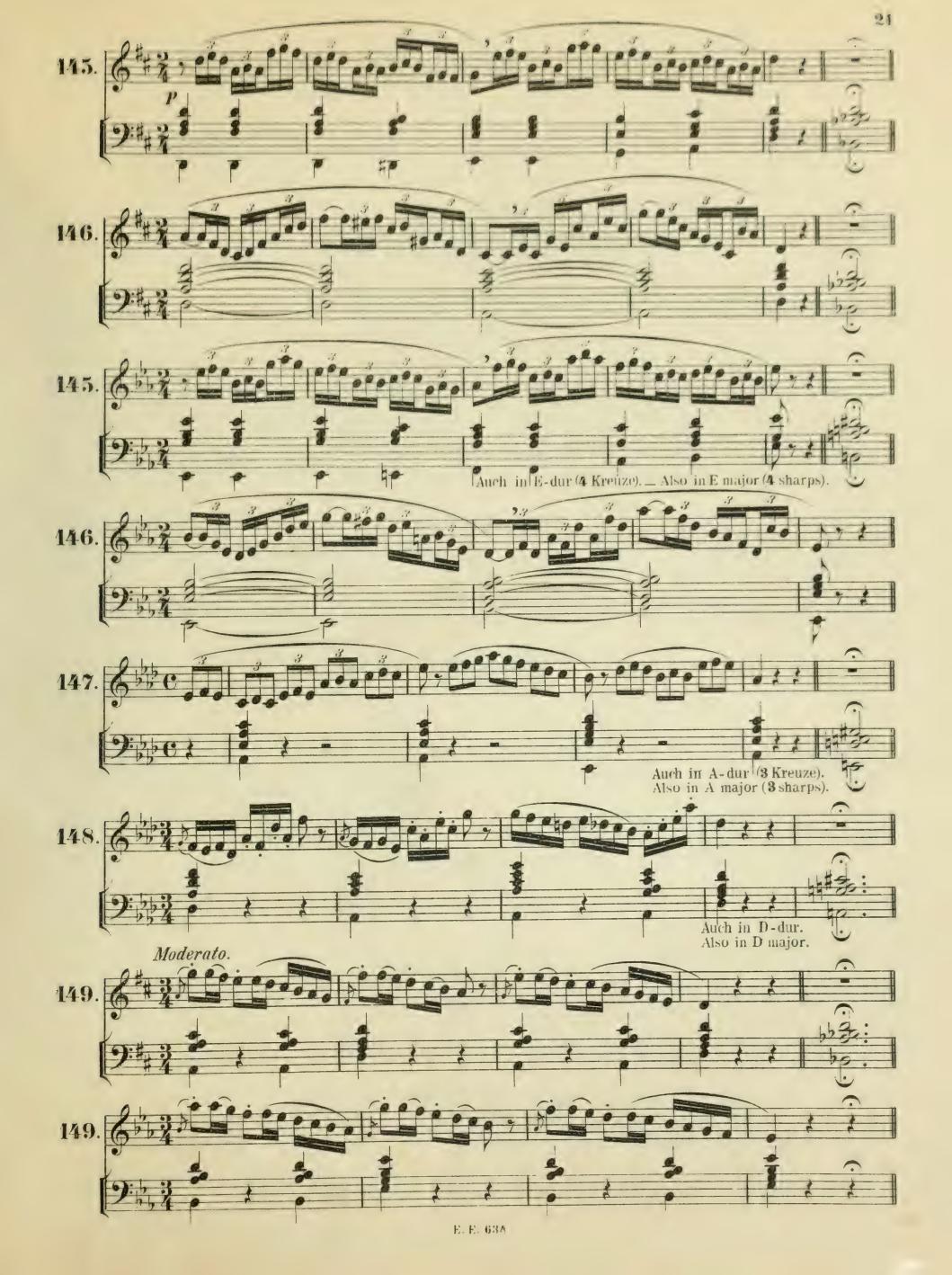




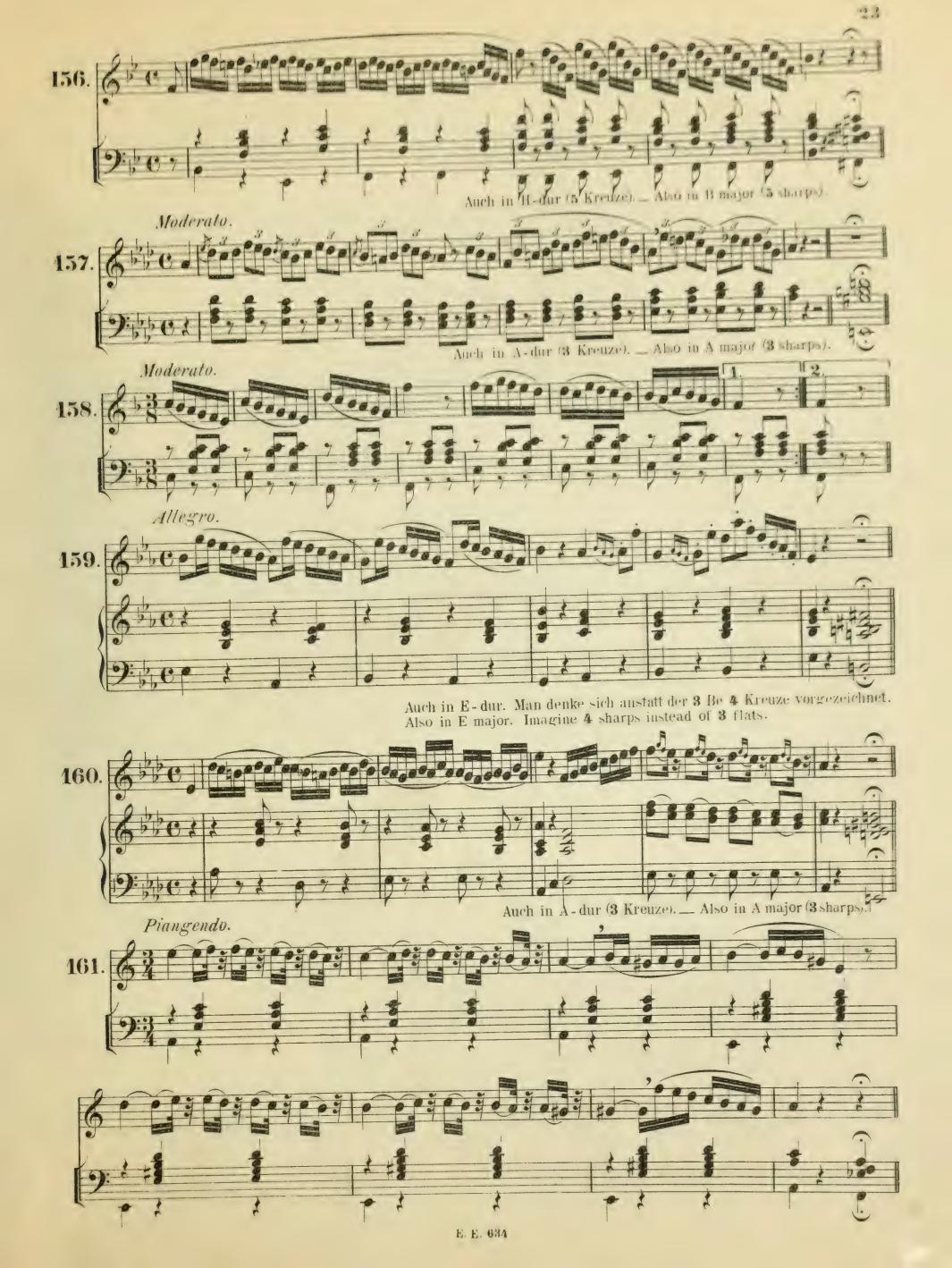
Auch in Fis-moll. Man denke sich statt der 4 Be 3 Kreuze vorgezeichnet. Die Bequadrate lese man als Kreuze. Also in F\* minor. Imagine instead of 4 flats 3 sharps. The \$\pi\$ read as \$\pi\$.

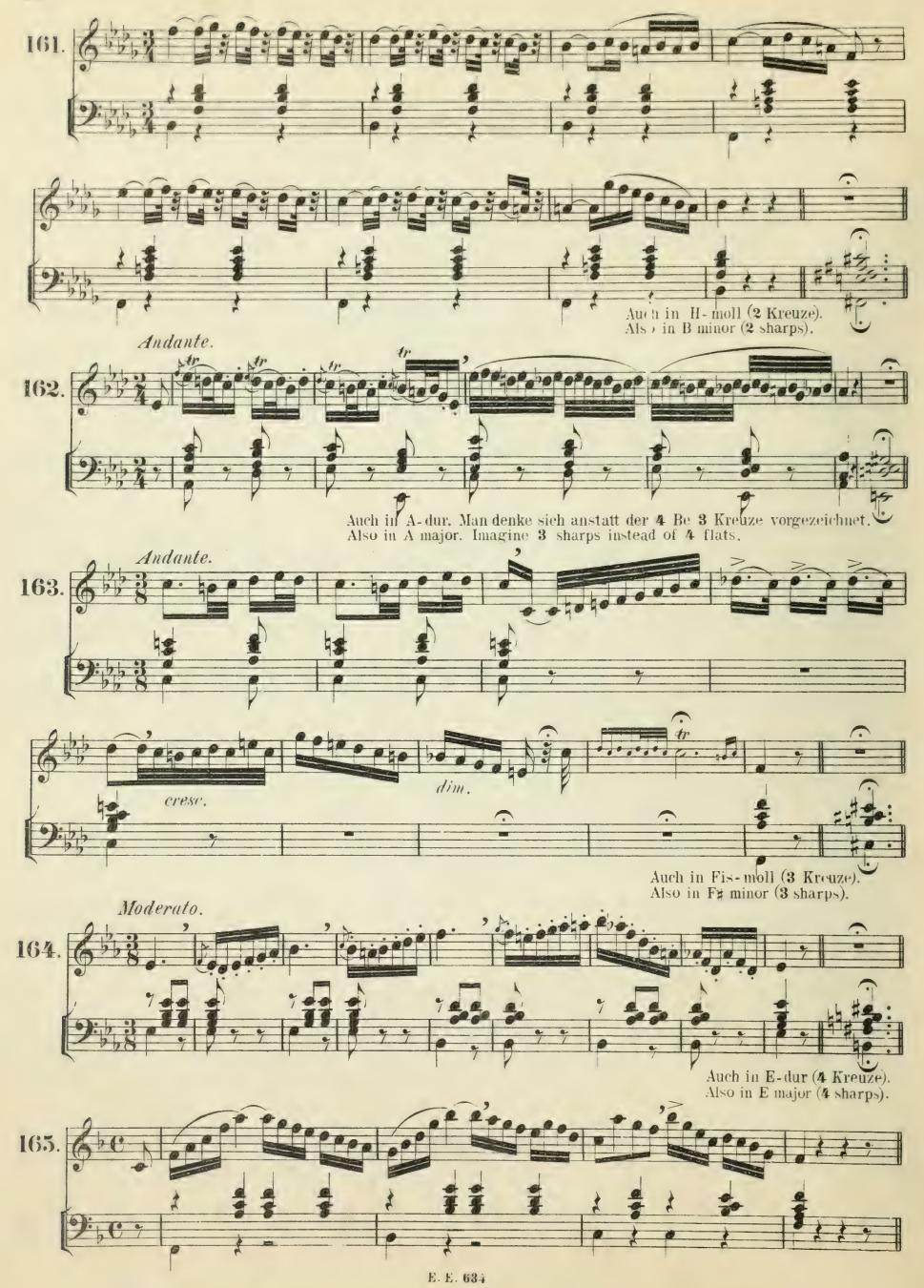




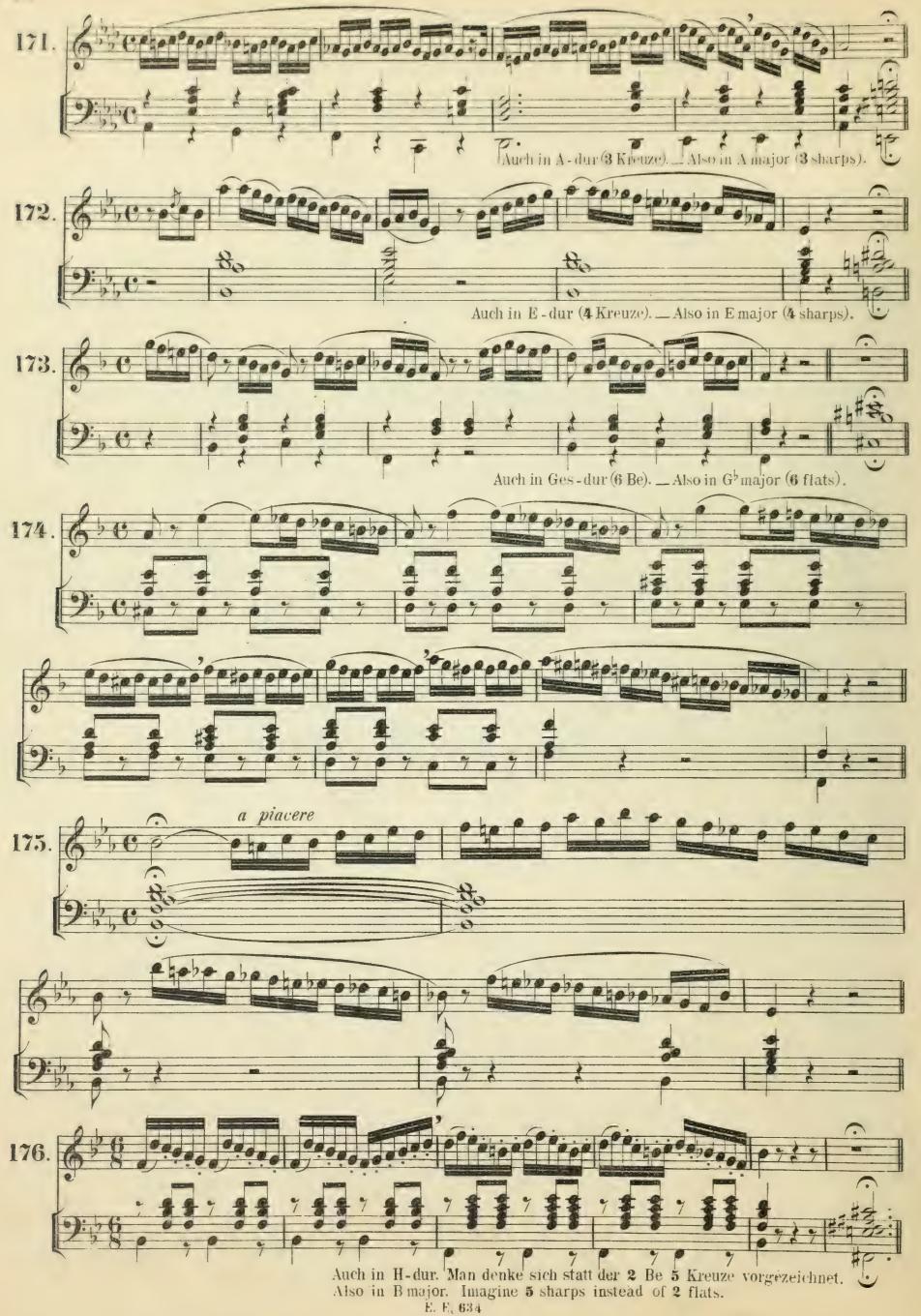


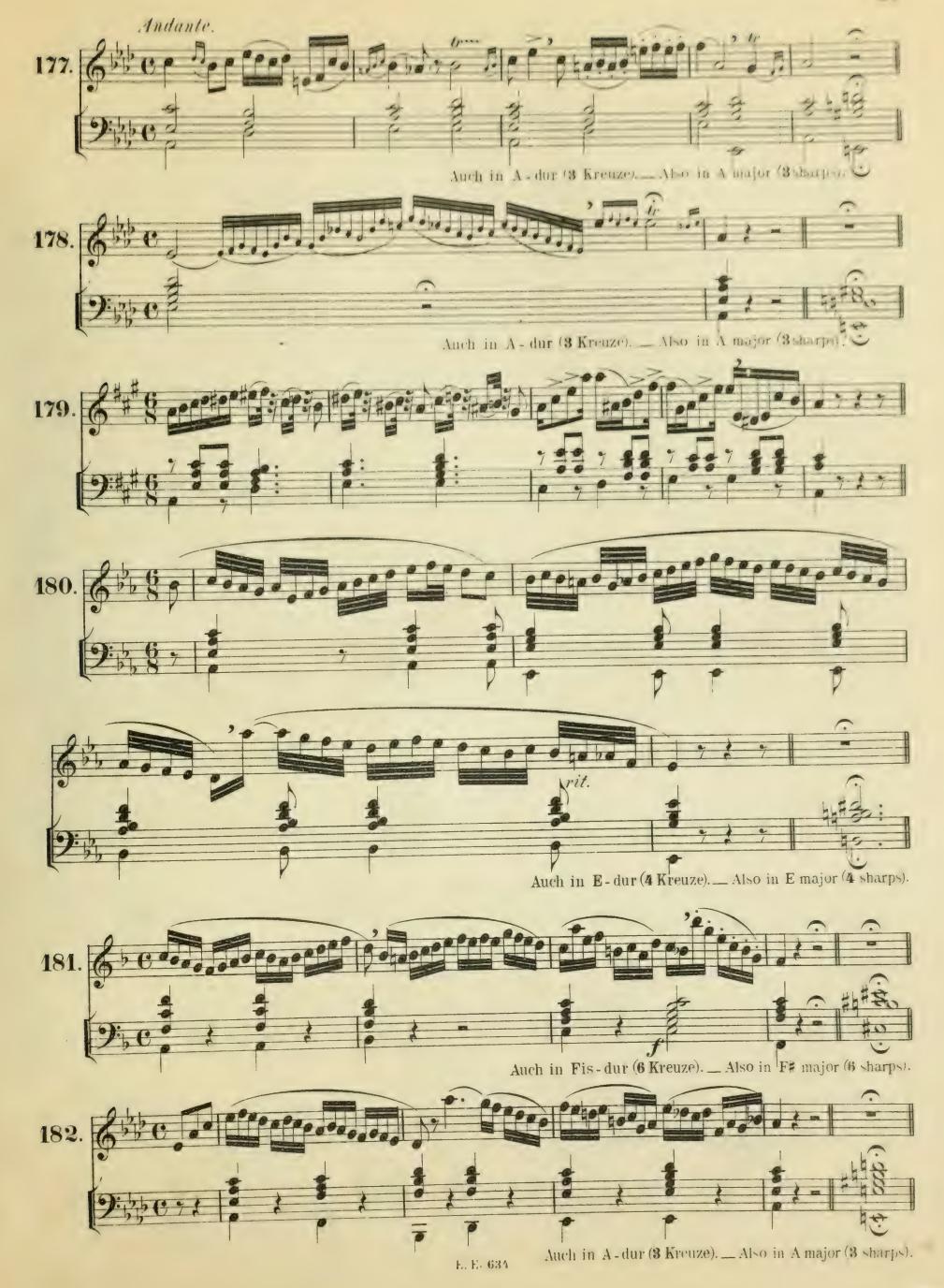


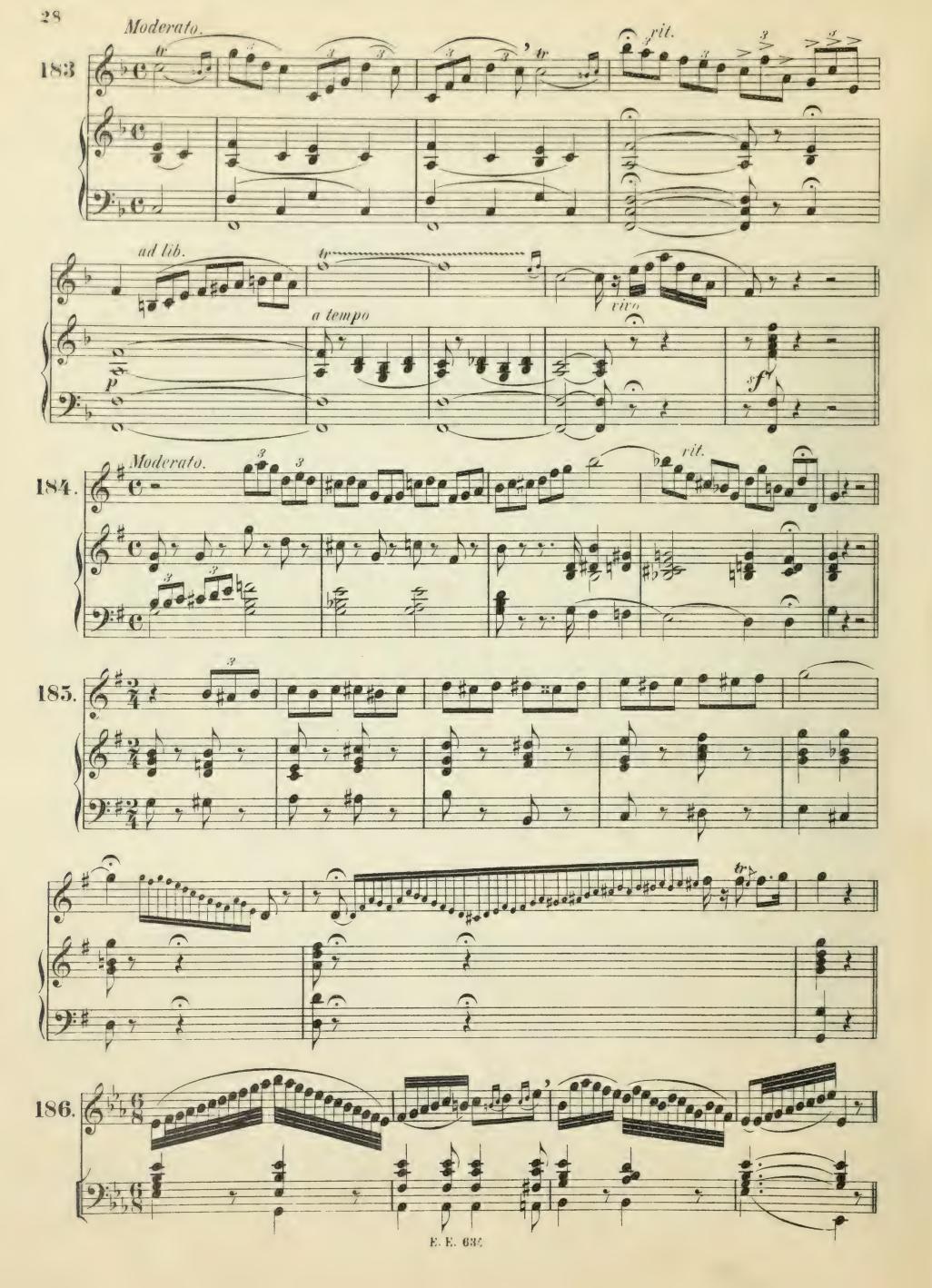


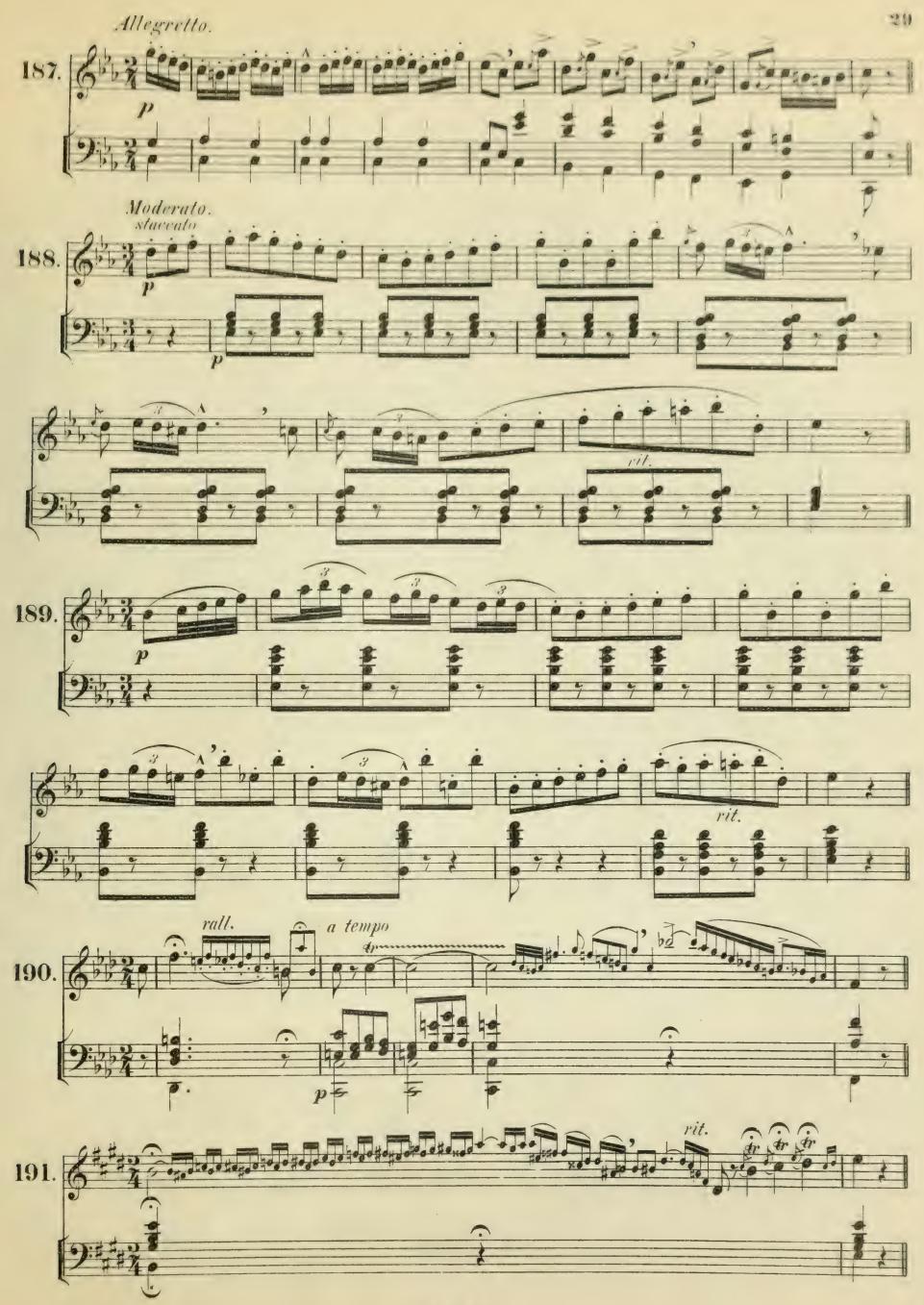


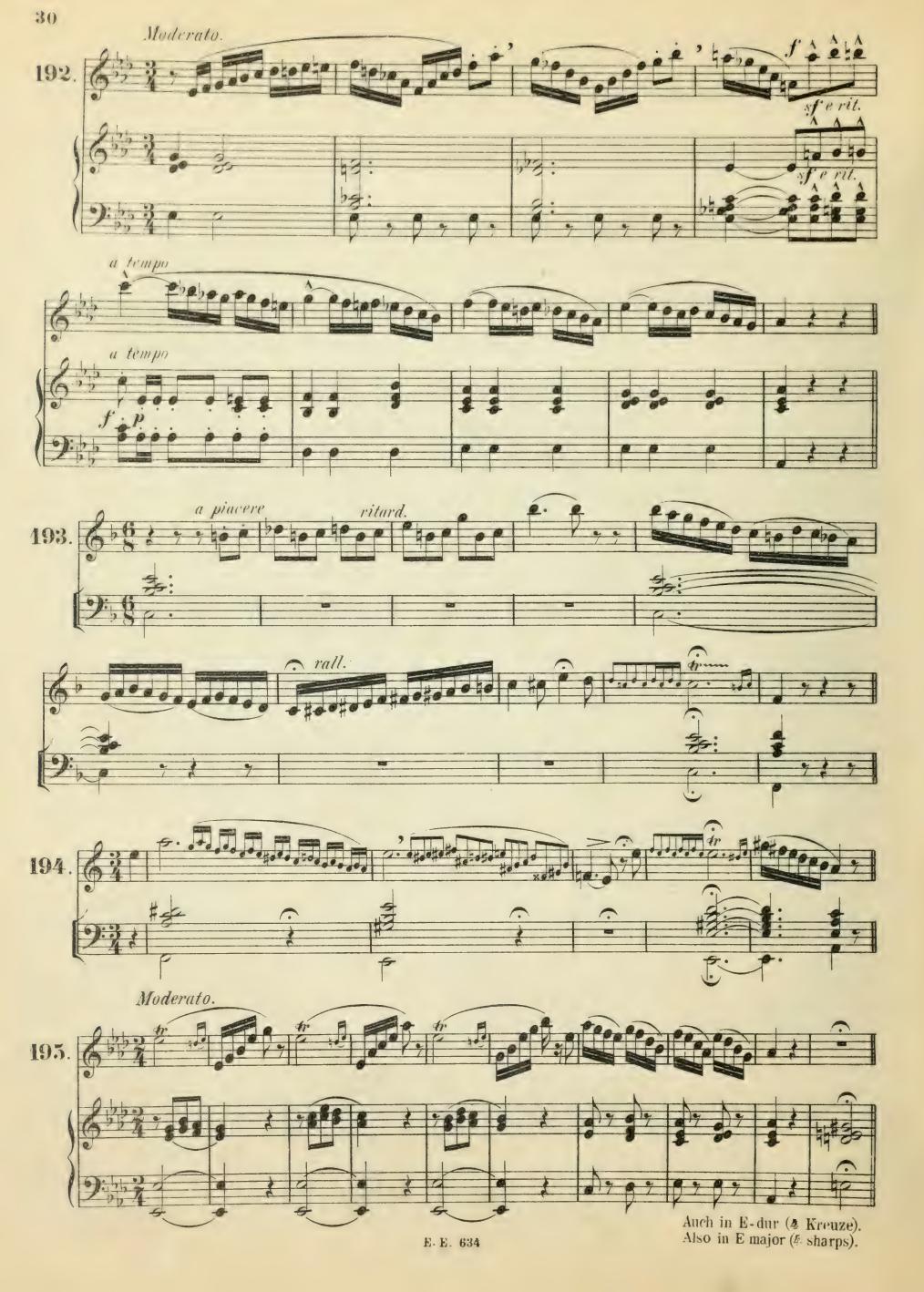


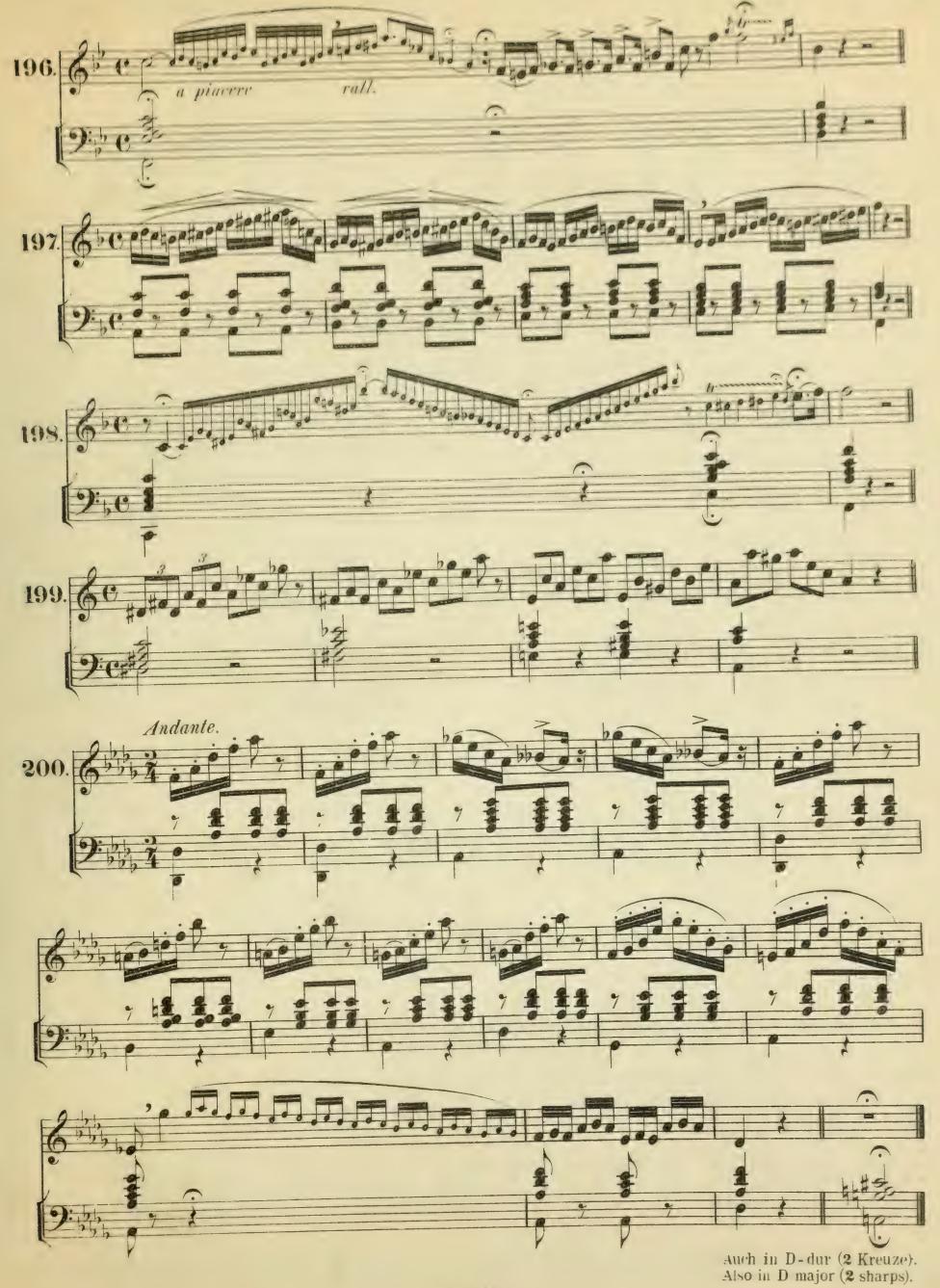












## HALLELUJA!

DICHTUNG VON FELIX PHILIPPI

KOMPONIERT VON

### FERDINAND HUMMEL

OP. 73

AUSGABE FÜR EINE SINGSTIMME

PIANOFORTE BEGLEITUNG | :: ORGEL-BEGLEITUNG :: AS-DUR.

Ausgabe mit lateinischem Text (Domus mea domus orationis) bearbeitet von J. Dobler (Ausgabe Des dur mit Pianoforte=Begl.) \*Hierzu Singstimme mit latein. Text (Domus mea domus orationis) Ausgabe für Violine mit Pianoforte=Begleitung ...... Ausgabe für Violine mit Orgel= oder Harmonium=Begl. . . . Ausgabe für vierstimmigen gemischten Chor a cappella Partitur . . . . . . . . . . . Stimmen ...... Ausgabe für Sopransolo und gemischten Chor mit Blasinstrumenten, Pauken, Kontrabaß und Orgel Partitur ..... Chorstimmen . . . . Instrumentalstimmen .......... Ausgabe für 2 zweistimmige Frauenchöre mit Pianoforte oder Harmonium, eingerichtet von Moritz Vogel.

Ausgabe für kleines, 16stimmiges Orchester (Tuba ad lib.) Ausgabe f. Salon=Orchester (ausführbar in jeder Besetzung)

ERNST EULENBURG, LEIPZIG

